

KIRCHGEMEINDE WOHLN

Präsident Kirchgemeinderat: M. Häslar, Telefon 079 699 65 15, martin.haesler@kg-wohlenbe.ch
Pfarrteam:
K. Huber, Telefon 031 829 12 40, karolina.huber@kg-wohlenbe.ch
H. Wulf, Telefon 031 829 12 40, heinz.wulf@kg-wohlenbe.ch
D. Lüscher, Telefon 031 829 25 24, daniel.luescher@kg-wohlenbe.ch
S. Münch-Egli, Telefon 076 281 32 12, simone.muench@kg-wohlenbe.ch
Sigristin: U. Lerch, Telefon 031 901 12 40, ursula.lerch@kg-wohlenbe.ch
Kirchenverwalter: M. Bernasconi, Telefon 031 901 21 88, mirco.bernasconi@kg-wohlenbe.ch
Beauftragte Migration: L. Gygi, Telefon 031 901 16 75, laurence.gygi@kg-wohlenbe.ch
Sekretariat: Telefon 031 901 02 12 (Mo, Di & Do 14-17 h), info@kg-wohlenbe.ch, www.kg-wohlenbe.ch

Bei Todesfällen: Telefon 079 283 00 11

INFORMATION CORONAVIRUS

NEU: Die Zertifikatspflicht ist seit dem 17.2.2022 aufgehoben.

Wir bitten Sie aber weiterhin, jeweils die neuesten Informationen auf unserer Homepage betreffend der Durchführung der Gottesdienste und Anlässe anzuschauen oder sich telefonisch im Sekretariat der Kirchgemeinde zu erkundigen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
KIRCHGEMEINDE WOHLN

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 3. April, 9.30 Uhr
KUW-Gottesdienst mit KUW 3-Klass-Kinder und Pfarrer D. Lüscher, Vikarin F. Wilhelm, Katechetin H. Pudney, Lernkatechetin C. Böschli und KUW-Team. Anschliessend Apéro.

Sonntag, 10. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum Palmsonntag und Goldene Konfirmation mit Pfr. H. Wulf. Anschliessend Apéro. (Text siehe Kästli auf nächster Seite).

Donnerstag, 14. April, 19 Uhr
Abendgottesdienst am Gründonnerstag mit Pfr. H. Wulf und Team. (Details siehe nebenstehendes Kästli.) Anschliessend Apéro.

Freitag, 15. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst am Karfreitag mit Vikarin F. Wilhelm.

Samstag, 16. April, 22 Uhr
Osternacht-Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. K. Huber. Anschliessend Eiertütschete.

Sonntag, 17. April, 9.30 Uhr
Ostergottesdienst unter Mitwirkung des Singkreises Wohlen, Pfr. D. Lüscher.

Sonntag, 24. April, 10 Uhr, Kipferhaus-Gottesdienst
Gottesdienst mit Pfrn. S. Münch-Egli.

CHRONIK

- Taufe

- Gioia Serena Rebekka Ogniewicz, Säriswil
- Beerdigungen

- Erika Martha Schaffer-Moser, 2.1.1934-15.1.2022, Säriswil
 - Wolfgang Beyer-Frank, 6.1.1942-24.1.2022, Hinterkappelen
 - Erna Meli-Bolliger, 16.2.1928-16.2.2022, Wohlen
 - Elisabeth Schenk-Zuber, 1.4.1925-17.2.2022, Innerberg
 - Rolf Beutler, 4.10.1947-17.2.2022, Hinterkappelen
 - Rosmarie Muster-Schütz, 4.1.1927-17.2.2022, Hinterkappelen

AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

Gesprächsabend

«Warum lässt Gott das zu?»

Die Passionszeit beschäftigt sich mit dem Leiden Christi und menschlichem Leiden an sich. «Wie kann ein guter Gott Leid zulassen?» ist eine Frage, die bereits in biblischer Zeit die Menschen beschäftigt hat, exemplarisch im Buch Hiob, und welche auch heute als sogenannte «Theodizeefrage» dringlich bleibt.

Am Montagabend in der Karwoche sind Interessierte eingeladen, über diese Frage ins Gespräch zu kommen und mögliche Erklärungsversuche aus der Theologie kennenzulernen.

Montag, 11. April, 19.30 - 21.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Wohlen

DANIEL LÜSCHER, PFARRER



Bronzeplastik «Hiob» von Gerhard Marcks, 1957
Offene Kirche St. Klara, Nürnberg

«PRIMA KLIMA?»



Klimawandel – was kann eine Gemeinde dagegen tun?

Hauptursache für die Erwärmung der Erde, mit den damit verbunden verheerenden Schäden für Mensch und Umwelt, ist der Ausstoss des Treibhausgases Kohlenstoffdioxid (CO₂). Dieser Klimawandel entsteht durch die Verbrennung der fossilen Brenn- und Treibstoffe Kohle, Erdöl, Gas, Benzin und Diesel. Eigentlich sollte man meinen, das grösste Problem unserer Zeit werde nun rasch gelöst, da die Ursache ja bekannt ist. Leider weit gefehlt. Erdöl, Gas und Kohle sind nicht einfach «ausschaltbar», wir sind längst von ihnen abhängig. Über 70% aller Treibhausgase entstehen durch deren Nutzung zur Deckung unseres Energiebedarfs. Das Klimaproblem ist daher definitiv in erster Linie ein Energieproblem! Es ist deshalb unerlässlich, ja gar überlebenswichtig, dass Industrie, Verkehr und Gebäude auf klimafreundliche, sprich erneuerbare Energie, umstellen und sich von fossilen Energieträgern verabschieden (Dekarbonisierung). Wohlen hat sich die Förderung der erneuer-

baren Energieträger schon vor über 20 Jahren auf die Fahne geschrieben. Dabei blieb es nicht bei blossen Lippenbekenntnissen. Im Bereich Wärme entstanden in Hinterkappelen und Uettligen auf Initiative der Gemeinde zwei grosse Wärmeverbünde, welche jährlich bis zu 4'000 Tonnen CO₂ einsparen. Jener in Hinterkappelen holt sich die nötige Energie mittels Wasserfassung und Wärmetauscher aus der Aare, jener in Uettligen nutzt Holzschnitzel, welche ausschliesslich aus der Region Frienisberg stammen. Zusätzlich haben viele EigenheimbesitzerInnen auf Wärmepumpen (Erdsonden, Luft-Wasser-Pumpen) umgestellt. Bereits heute wird in Wohlen zu über 40% auf erneuerbarer Basis geheizt. Dies ist weit über dem Schweizer Durchschnitt, hat aber noch viel Potenzial nach oben.

Wärmepumpen, wie viele andere Massnahmen zur Dekarbonisierung, vor allem auch die Umstellung des Verkehrs auf Elektromobilität, brauchen Strom. Rund zwei Drittel des weltweit produzierten Stroms basiert auch heute noch auf Kohle, Gas und Öl. Dabei sind mit Wasserkraft, Solarenergie, Windenergie, Geothermie und Biomasse längst erneuerbare Alternativen auf dem Markt. Beim importierten Strom fehlen teilweise Angaben darüber, wie der Strom produziert wird (grauer Strom). In der Schweiz hingegen wird bereits 76% des Stroms erneuerbar produziert. Dies insbesondere auch wegen der Wasserkraft. Viel Potenzial besteht bei der Photovoltaik. Dies gilt auch für die Gemeinde

Wohlen. Mit dem SOKW (Solar-kraftwerk Wohlen) hat sich die Gemeinde schon vor rund 30 Jahren für die Förderung der Solarkraft eingesetzt. Das SOKW hat auf mehreren Schulanlagen PV-Anlagen installiert. Der Gemeinderat hat sich unlängst dafür ausgesprochen, noch stärker auf die Photovoltaik zu setzen. In den nächsten Jahren wird die Gemeinde weiter konsequent die eigenen Dächer mit PV-Anlagen bestücken. Aktuell sind in Wohlen 6.3% aller technisch und wirtschaftlich realisierbaren Dachflächen mit PV-Anlagen bestückt. Es besteht also noch sehr viel Luft nach oben. Jedoch liegt Wohlen damit klar über dem schweizerischen Durchschnitt von 5.3%. Dies ist natürlich nicht bloss das Verdienst der «Gemeinde», sondern insbesondere aller Bürger:innen, welche in erneuerbare Technologien investieren. Als Gemeinde sind wir alle aktiv daran, die Energiewende zu ermöglichen und damit dem Klimawandel entgegenzutreten. Lokal produziert, lokal konsumiert, muss auch beim Strom das Credo sein. Länder und Kantone können zwar Ziele festlegen und Rahmenbedingungen schaffen, letztendlich basieren die Energiewende und der Klimaschutz auf konkreten Massnahmen, die in den Gemeinden realisiert werden müssen. So erlaube ich mir, mich des alten Zitats von Jeremias Gotthelf zu bedienen und diesem damit einen neuen Kontext zu geben: «Zu Hause muss beginnen, was leuchten soll im Vaterland».

BÄNZ MÜLLER, GEMEINDEPRÄSIDENT WOHLN

Am Gründonnerstag, 14. April 2022, um 19 Uhr, in der Kirche Wohlen

Der ganz andere Gründonnerstags-Gottesdienst

In einer Stunde grosse, zusammenhängende Teile des Markus-Evangeliums hören. Von der Schweizer Schauspielerin Dorothée Reize eindrucksvoll auswendig vorgetragen, durch Perkussionsinstrumente von Rita Isaak begleitet. Die Geschichte Jesu nicht nur in kleinen Häppchen hören, sondern «als Ganzes» erleben.

PFR. H. WULF



Dorothée Reize hat unter anderem gespielt im «Der Bestatter», «Ernstfall in Havanna», «Studers erster Fall», in «Lüthi & Blanc» und «Dr. Stefan Frank».

Der überspringende Funke und seine Wirkung - Ironie des Schicksals

Der wunderschön dekorierte Saal im Kipferhaus war am 16. Dezember 2021 bereit für die Seniorenweihnacht am Nachmittag, das Heizprovisorium sollte am nächsten Morgen ausgeschaltet und der neu installierte Fernwärmeanschluss in Betrieb genommen werden. Doch es kam anders: Um ca. 15 Uhr, ertönte im Kipferhaus und bei der Feuerwehr Region Wohlen-see der Feueralarm. Als Letztere kurze Zeit später eintraf, kam ihr aus der Remise bereits eine grosse, schwarze Rauchwolke entgegen. Was ist passiert? Bei Schweissarbeiten im Heizraum entzündete sich durch Funkenwurf Leitungsisolationsmaterial. Das sich explosionsartig ausbreitende Feuer entwickelte starken, giftigen Rauch, welcher sich in kurzer Zeit im ganzen Kipferhaus ausbreitete. Die beiden Monteure verliessen glücklicherweise den Schadenplatz rechtzeitig und blieben dadurch von gesundheitlichen Schäden verschont. Der Brand wurde nach kurzer Zeit von der Feuerwehr gelöscht und alle Personen wurden aus dem Kipferhaus evakuiert. Dieser Funkenwurf hatte für alle Betroffenen bedeutsame Folgen:

So musste die Seniorenweihnacht kurzfristig in die Kirche verlegt werden. Die Besucher:innen wurden in einer beispiellosen Aktion mit Privatautos nach Wohlen transportiert. Herzlichen Dank für den Taxidienst! Die kurz vor der Fertigstellung stehenden Installationen für den Fernwärmeanschluss wurden allesamt zerstört und erforderten ein «zurück auf Feld eins». Damit musste das Heizprovisorium seinen Dienst um weitere zwei Monate verlängern. Ebenso musste ein Provisorium für die Stromversorgung erstellt werden. Die Information und Koordination zwischen Mieter:innen, Feuerwehr, Polizei, Versicherungen, Mitarbeitenden erforderte einen grossen zeitlichen und administrativen Aufwand. Die Wiederaufnahme des Spielgruppenbetriebs von Susanne Brélaz in der Remise ist aus nutzungs- und brandschutzrechtlichen Gründen in Frage gestellt. Eine Spezialfirma musste im ganzen Kipferhaus alle Wände, Decken, Böden, Vorhänge, Schränke, inklusive Inhalt, und alles Mobiliar reinigen. Infolge starker Rauchentwicklung

waren in der Remise und in den Toiletten diverse Wiederinstandstellungsarbeiten notwendig. Der Kipferhausbetrieb konnte nach einem dreiwöchigen Unterbruch wieder den Betrieb aufnehmen. Einmal mehr zeigte sich, dass solche einschneidenden Ereignisse bei den Betroffenen grosse Hilfsbereitschaft und Solidarität freisetzen. Dafür sei an dieser Stelle allen ganz herzlich gedankt.

HANSJÖRG MESSERLI, KIRCHGEMEINDRAT

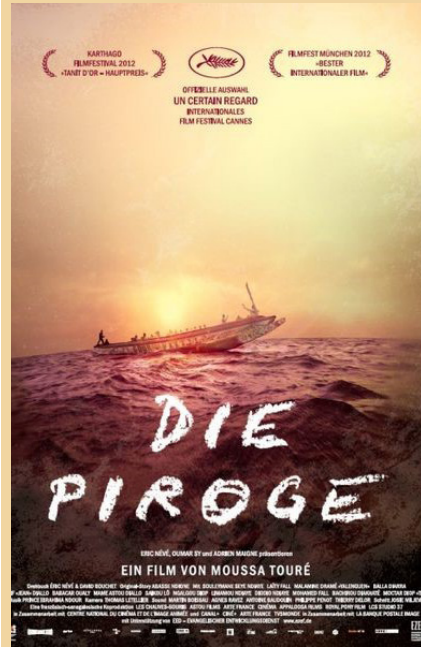


was vom Wärmeserboiler übrigblieb

AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

Fort!gehen

Die Kino-KI-Filmreihe der Wohleiner Flüchtlingsarbeit, Kirchgemeinde Wohlen



Moussa Tourés Dokudrama gleicht einem Kammerspiel: fast ausschliesslich auf / in der Piroge gefilmt, werden wir Zeuge:in von der Dynamik unter der heterogenen Gruppe von Auswanderungswilligen so wie von deren Motiven zu gehen und Hoffnungen für die Zukunft. Die gleichermassen nahe wie abgeklärte Regie und Kamera scheuen einfache Klischees und lassen das Geschehen authentisch wirken.

Dienstag, 26. April 2022, 19.30 Uhr
Kipferhaus, 1. Stock

Senegal
OV: Franz.,
Wolof
UT: Deutsch

2012

Eintritt gratis, Kollekte zugunsten Wohleiner Flüchtlingsarbeit.

Seniorinnenwanderung vom 21. April

Wanderleitung: Liselotte Meyer

Die bisherigen Teilnehmerinnen erhalten eine persönliche Einladung mit Anmeldung. Zudem werden alle notwendigen Informationen auf unserer Homepage aufgeschaltet oder können per Telefon beim Sekretariat der Kirchgemeinde angefragt werden.



Daten-Änderung:
Die Wanderung im Mai wurde vom 12. auf **Freitag, 13. Mai** verschoben.
Besten Dank für die Kenntnissnahme.

Finanzielle Unterstützung

Die Kirchgemeinde verfügt über zwei Fonds, aus denen Familien und Einzelpersonen der Gemeinde Wohlen eine finanzielle Unterstützung gewährt werden kann. Gesuche richten Sie bitte an Mirco Bernasconi, Kirchenverwaltung der Kirchgemeinde.

Staub-Fonds

Aus der Hinterlassenschaft des 1986 verstorbenen Alfred Staub von Wohlen können Beiträge an die Schul- und Berufsausbildung junger Menschen gesprochen werden.

Kirchlicher Hilfsfonds

Dieser Fonds wird durch Kollekten und Spenden geäufnet. Er soll Personen in Notlagen auf unkomplizierte Art helfen oder für Projekte von Gruppen im Umfeld der Kirchgemeinde eingesetzt werden.

Freiwilliger Beitrag an die kirchlichen Mitteilungen

Der Kirchgemeinderat dankt Ihnen im Voraus bestens für eine freiwillige Spende an die Kosten der monatlichen Mitteilungen im «reformiert.». Ein vorgedruckter Einzahlungsschein liegt dieser Ausgabe bei.

Unsere Informationen werden an alle Haushaltungen der Gemeinde Wohlen und an Auswärtige, die jedoch dafür CHF 20.- bezahlen, verteilt.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Vielen Dank!

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern, die im Jahr 2021 unsere Gemeindeseite im «reformiert.» mit freiwilligen Beiträgen unterstützt haben ganz herzlich.

Der Totalbetrag beläuft sich auf **CHF 5'236.00**

Wir freuen uns, dass unsere monatlichen Informationen gelesen und geschätzt werden.

Vielen Dank!



Alle Vögel sind schon da...!

Vogel­exkur­sion rund um Hinterkappelen. Gemeinsam mit Herrn Willi Joss, vom Natur- und Vogelschutz Wohlen BE (NVW), werden wir schauen und hören, welche Vögel rund um Hinterkappelen heimisch sind. Nach der Exkursion gibt es einen kleinen Imbiss beim Kipferhaus.

Wann: Samstag, 30. April 2022, von 9 - 12.00 Uhr
Wo: Treffpunkt beim Kipferhaus
Wer: Kinder ab der 2. – 5. Klasse
Kosten: CHF 10.00

Anmeldeschluss ist der 20. April 2022. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt!

Für Fragen bitte bei Hannelore Pudney melden: hannelore.pudney@kg-wohlenbe.ch



Kaffee- Treff im 2022

Im Kipferhaus in Hinterkappelen:

Donnerstag, 24.März 2022

Donnerstag, 21. April 2022

Donnerstag, 19.Mai 2022

Donnerstag, 09. Juni 2022

Im Reberhaus in Uettligen:

Dienstag, 8. März 2022

Dienstag, 3. Mai 2022

Dienstag, 7. Juni 2022

Wohlen-ernetzt Tel. 079 683 78 65

Wohlen.ernetzt@outlook.com

Kontakt- und Vermittlungsstelle des Seniorenvereins Wohlen

VERANSTALTUNGEN

Andachten (finden nicht öffentlich statt) im Altersheim Hofmatt Uettligen

Mittwoch, 6. April, 10.30 Uhr.
Andacht mit Abendmahl, Pfrn. S. Münch-Egli, Wohlen. Am Klavier: Uta Pfautsch.
Mittwoch, 27. April, 10.30 Uhr, Andacht mit Pfr. M. Graf, Kirchlindach.
Am Klavier: Konrad Benker.

im Domicil Hausmatte Hinterkappelen

Dienstag, 19. April, 14.30 Uhr. Andacht mit Pfrn. S. Münch-Egli, Wohlen.
Am Klavier: Uta Pfautsch.

Passionsandacht in der Kirche

Montag, 4. April, 18 Uhr.

Für Kinder

«Sing mit Ching!» in Wohlen

Jeweils am Donnerstag von 9.15-10 Uhr, Kirchgemeindehaus Wohlen.
Ein Angebot für Kinder im Vorschulalter in Begleitung (ausser in den Schulferien).
Leitung: Manuela Garrido.

«Sing mit Ching!» im Kipferhaus

Jeweils am Dienstag von 9.00-9.45 Uhr, Kipferhaus Hinterkappelen (ausser in den Schulferien). Leitung: Manuela Garrido.

Spieltreff / Kinderhüten

Jeweils Dienstag von 14-17 Uhr und Donnerstag von 14-15.30 Uhr, im Kipferhaus (ausser in den Schulferien). Leitung: Dina Faik.

Für Ältere

Senioren­männergruppe

Donnerstag, 28. April. Exkursion «Brutvögel im Buechholz». Treffpunkt: 14.15 Uhr beim Kipferhaus. Besuch des NVW-Vereinslokals. Anschliessend Wanderung ins Buechholz und Besichtigung der Nistkästen. Leitung: Willi Joss.

Seniorinnenwanderung

Donnerstag, 21. April. Wanderung mit Liselotte Meyer. Anmeldungen ans Sekretariat der Kirchgemeinde Wohlen. Detailprogramm ist im Sekretariat oder auf www.kg-wohlenbe.ch zu beziehen.

Seniorenessen

Mittwoch, 27. April, 12 Uhr, im Kipferhaus Hinterkappelen. An- und Abmeldungen an Pro Senectute Region Bern, Tel. 031 359 03 03.

Weitere Veranstaltungen

Prisma Näh­treff

Jeweils Dienstag, 14 bis 17 Uhr, im Kipferhaus Hinterkappelen (ausser in den Schulferien), Leitung: Anna Rapp, Lehrerin für textiles Gestalten.

Café KI!

Jeweils Dienstag, 14 bis 17 Uhr, im Kipferhaus Hinterkappelen (ausser in den Schulferien).

Deutsch als Fremdsprache

Jeweils Donnerstag von 14-15.30 Uhr, im Kipferhaus (ausser in den Schulferien). Für AnfängerInnen (A1-2). Ungehemmt lernen und üben.

Kaffee-Treff im Kipferhaus

Hinterkappelen

von Wohlen vernetzt.
Donnerstag, 21. April, 14.30-17 Uhr.

Singkreis Wohlen

Proben jeweils Montag, 20 Uhr, im Kipferhaus Hinterkappelen, Leitung: D. Wagner.

UiUiUi – ob das noch reicht? «Goldene Konfirmation»

Denn bis jetzt hatte ich immer (fast) alle Adressen für die Goldene Konfirmation am Palmsonntag schon ab November gesucht und erfragt und die Gesuchten eingeladen. 2020 mussten wir wegen Corona kurzfristig absagen, 2021 fiel dieser Anlass schon früh aus dem gleichen Grund aus dem Plan und 2022 hatte ich ihn lange nicht auf dem Schirm. - Denn das ist immer furchtbar viel Aufwand, die alten Adressen aufzutreiben (vor allem bei den inzwischen verheirateten Damen) und dann wieder abzusagen. Aber mit Ihrer Hilfe kriegen wir das noch hin. Also: wer 1970, 1971 und 1972 (in der damals frisch renovierten Kirche Wohlen) konfirmiert worden ist, ist am **Palmsonntag, 10. April, um 09.30 Uhr** besonders herzlich eingeladen zum Gottesdienst in der Kirche Wohlen und dem anschliessenden von der Kirchgemeinde offerierten Apéro. Anschliessend ist man/frau dann immer noch gemeinsam zum Zmittag gegangen. Eine Art «Klassentreffen» mit Wiedersehensfreude und manchen Überraschungen... Ich freue mich, wenn Sie nach diesen Corona-Jahren noch/wieder Lust dazu haben...
PFARRER HEINZ WULF

VORANZEIGEN



DER ETWAS ANDERE GOTTESDIENST

Sonntag, 1. Mai 2022
ab 10.00 Uhr in der Kirche Wohlen bei Bern

Sternchen*

TRANS* UND THEOLOGIE

Pfarrerin Simone Münch-Egli im Gespräch mit
henry Hohmann, Kunsthistoriker, trans Mann, Mitbegründer von
Transgender Network Switzerland

Musik: **Schwubs - Schwule Berner Sänger**

Kaffee und Gipfeli 10.00 Uhr im Kirchgemeindehaus
Gottesdienst 10.30 - 11.30 Uhr in der Kirche
danach Apéro



Jubiläumsmatinée 50 Jahre Singkreis

Am Pfingstsonntag, 5. Juni findet in der Kirche das Matinée-Konzert des Singkreis Wohlen statt.